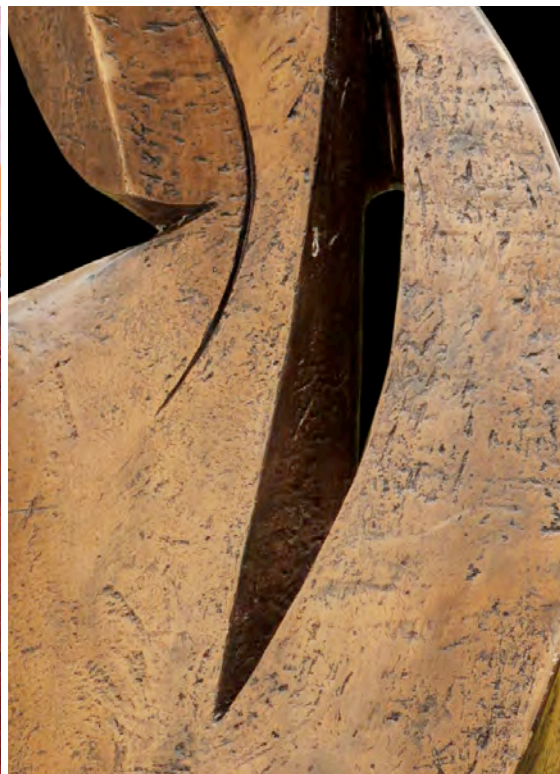
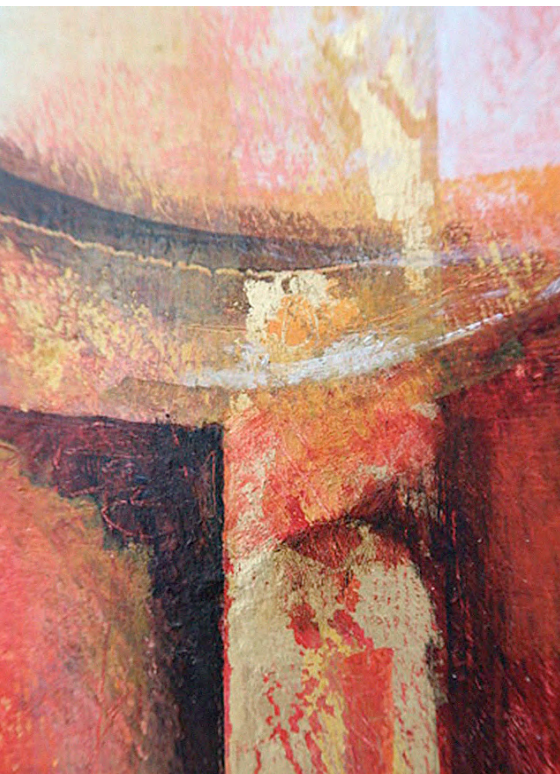


Unterwegs in die Einfachheit – das Geheimnis des Schönen erwacht

Beate-Maria Platz | Malerin
Peter H. Wahl | Bildhauer



AUSSTELLUNG
13.10.2019 - 22.11.2019

Das Geheimnis des Schönen erwacht...

Der Malerin erwacht das innere Leuchten der Farben...

Dem Bildhauer ist die wegbahnende Frage:
Wie entspringt dem Plastischen der Klang?

In beiden lebt die Vermutung, die unsere Hände ausgraben:
Die freie Weite, der Klang sowie das innere Leuchten der Farben
sind sich Geschwister.

Wie, wenn diese im Ursprung der Stille gründeten?

))

Lauschend
arbeite ich,
bis die Skulptur
hörbar wird.

((

Peter H. Wahl

So. 13. Okt. 2019

11:15 Uhr

Vernissage

Beate-Maria Platz
Peter H. Wahl

Ansprache der Künstler
mit Atelier-Gespräch für die Gäste

Musikalischer Beitrag: **Katharina Flückiger**

Eintritt frei

Sa. 26. Okt. 2019

11:15 Uhr

Matinée

Heilkunst - Ars medicina

Medizin als Kunst - Kunst mit Heilkraft?
Die Sicht der traditionellen chinesischen Medizin
auf die Kunst und die Gesunderhaltung.

Dr. med. Karl Zippelius
Sports Medicine und Chinesische Heilkunst

Nach den Darlegungen von Dr. Karl Zippelius
wollen wir der Frage nachspüren:
Können wir auch in der bildenden
und der musikalischen Kunst das Heilende finden?

Musikalischer Beitrag: **Katharina Flückiger**

Eintritt frei

Fr. 22. Nov. 2019

19:00 Uhr

Finissage

Dichterlesung mit Christa Salcher

Musikalischer Beitrag: **Katharina Flückiger**

Eintritt frei

Beate-Maria Platz | Malerin

Die Farbwelten von Beate Maria Platz erheben sich auf dunklem Schiefer. Seit 1996 wählt sie das tiefe, matte, steinerne Grau als Basis ihrer Arbeit. Die flache Schichtstruktur des uralten Sedimentgesteins ist an der Oberfläche noch ablesbar, mit den Augen fühlbar. Das gewöhnliche Material und zugleich seine besondere, urzeitlich geprägte Beschaffenheit, das ist die eine Seite. Was in ihrer Arbeit dazu kommt, ist in komplementärer Setzung das Material Gold. Gold als höchste Materialisierung des Lichts steht zum Schiefer als dunkler, dichter Materie in grundsätzlicher Polarität, wie Licht und Schatten als polare Elemente einer Ganzheit. Und dazwischen tritt spannungsvoll vermittelnd die Farbe.

Valeria Waibel



Acrylfarbe und Blattgold auf Schiefer

© christofgaggiphotography

Karl Zippelius | Sports Medicine und Chinesische Heilkunst

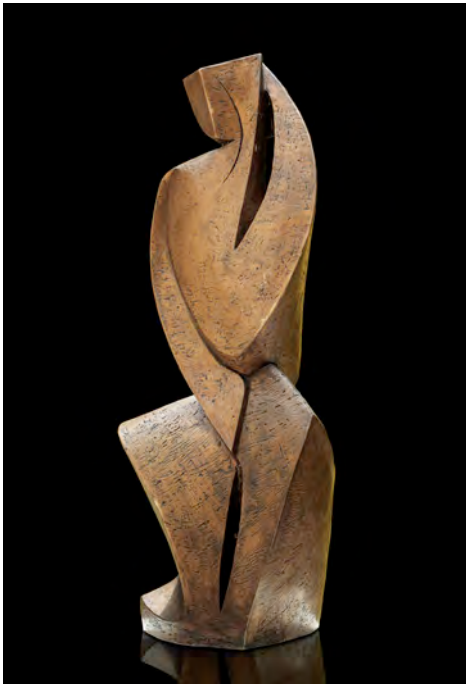
Der Sportmediziner Dr. Karl Zippelius ist Teil des Teams ‚Sportmedic‘ (Wien) um Dr. Brandner, Unfallchirurg im Bereich des Profisports. Chirurgie wird hier mit der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) verknüpft. In seiner Privatpraxis in Florenz betreut Dr. Zippelius u.a. Balletttänzer, Sänger und Musiker. Eine klassische Musikausbildung in Violine am ‚Conservatorio di Musica Luigi Cherubini‘ ist weiterer Ausdruck seiner Leidenschaft für die Kunst. Er ist Mitglied im www.world-doctors-orchestra.org. Zusammen mit dem Psychologen und Flötisten Orazio Caruso gründete er das Musikensemble www.ensemble-cosma-damiano.org

Peter H. Wahl | Bildhauer

In den Skulpturen von Peter H. Wahl steckt sehr viel Dichte. Dies bedeutet: Das Werk enthält gleichsam mehr als es aufs erste verströmt und uns zur Kenntnis bringt. Ein Kunstwerk, das Potenz aufweist, hat im Verborgenen viel mehr als man bei einem ersten Hinschauen sehen kann. Ganz entscheidend ist, dass man um ein Werk herum geht, um die zahlreichen räumlichen und formalen Möglichkeiten wahrzunehmen.

Prof. Peter Baum

Initiator „Kunstmuseum Lentos“ Linz - Direktor der Neuen Galerie der Stadt Linz - Kurator



Drei Alter



Nähe und Distanz

Katharina Flückiger | Musik. Therapie. Kunst.

Nebst der konzertanten Tätigkeit von Katharina Flückiger nehmen die Begegnungen und Zusammenarbeit mit verschiedenen Kunstbereichen einen besonderen Platz ein. Zu Skulpturen, Bildern, Dichtung und Tanz die jeweils adäquate musikalische Improvisation zu erarbeiten, ist für Katharina Flückiger eine spannende Bereicherung. Mit dem einzigartigen Instrumentarium wie Lithophon (klingende Steine), Baß-Streichsahler, Klangharfe... lassen sich eigenständige Stimmungen umsetzen. Ein besonderes Interesse widmet Katharina Flückiger der Frage nach dem Heilenden in der Musik.

Servitenkirche

(Pfarre Rossau)

Servitengasse 9
1090 Wien

Öffnungszeiten

(außer 24.10. u. 25.10)

Mo. und Fr.	9:00-11:30
Do.	9:00-11:30
	17:00-18:30

Do. 24.10. und Fr. 25.10. geschlossen

INFOS:

Beate Maria Platz: platz@inode.at
Tel: 0680-2159134

Peter H. Wahl: p.h.wahl@atelier-steinmuehle.at
Tel: 07941-8425